

## GraffitiStädteBattle 2019 Abschlussbericht

Das Vorhaben wurde mit insgesamt 50 Graffitikünstlern aus den Orten Schwerin, Rostock, Stralsund, Graal Müritz, Wismar Vorpommern (Ort nicht bekannt) und Freiwilligen aus der Umgebung umgesetzt. Zudem haben sich fünf Vereinsmitglieder an organisatorischen Arbeiten beteiligt wie z.B. Verteilung der Werbemittel, Kommunikation mit der Zeitung, Aktualisierung der Facebookseite, Kommunikation mit den Künstlern, Vorbereitung der Wände u.v.m. Weitere 10 Freiwillige haben sich als Ordner betätigt, den Einlass gemacht sowie organisatorische Arbeiten übernommen. Während der gesamten zwei Tage sorgten zwei Djs und eine Band aus Rostock für musikalische Unterhaltung und zwei Bands sind aufgetreten.

Um eine gute nachhaltige Qualität der Arbeiten zu gewährleisten wurden im Vorfeld die Wände der zwei großen Lagerhallen mit Tiefengrund besprüht und mit einer Grundfarbe (tiefes Blau) versehen. Am 11.5. um 10:00 Uhr trafen die Künstler aller Städte ein, nach einer Begrüßung und Einweisung wurden die Farbdosen je nach Crewgröße verteilt. Die zu bearbeitende Wandgröße ergab sich gleichermaßen aus der Crewgröße. Jede Crew hatte neben dem vorgegebenen Farbkonzept ein individuell ausgearbeitetes Konzept für ihre Wand. Ab 13:00 Uhr hatten Besucher Eintritt auf das Gelände und konnten in Kommunikation mit den Künstlern gehen und den Prozess der Entstehung mitverfolgen. Am Abend gab es zwei Konzerte und reges Treiben auf dem Platz. Am 12.5. wurden im Laufe des Tages die Arbeiten, die zum Teil 3x10 Meter fassten, fertiggestellt und von einer siebenköpfigen Jury bewertet. Nach der Preisverleihung (1.,2.,3. Platz) fand das 1. GraffitiStädteBattle Mvs seinen Ausklang. Die Veranstaltung war an beiden Tagen von Jung und alt gut besucht